

PFERDESPORT VERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG

www.pferdesport-bw.de



Übungsleiter **AKTUELL**

Ausgabe 2026

6

INHALTSVERZEICHNIS

TIPPS UND INFORMATIONEN

- Neue Pferdesportvereine in Baden-Württemberg
- Gemeinsam mitgliederstark in die Zukunft
- Gewinner der siebten "100 Schulpferde plus" Verlosung stehen fest
- Sterne des Sports

Seite 2

AUS- UND WEITERBILDUNG

- FN-Abzeichenprüfungen
- Lehrgänge und Seminare auf einen Blick

Seite 3

JUGEND IM PFERDESPORT

- Ausschreibung: "Preis der besten Jugendarbeit 2026"
- Jugendliche fürs Ehrenamt begeistern

Seite 4

PFERD UND UMWELT

- Reiten in Schutzgebieten - NSG Limbachsleite
- Pferdehaltung immer teurer: In Zukunft keine Pferde mehr

Seite 5

BREITENSORT

- Breitensportveranstaltungen

Seite 5

FÜHRUNG UND ORGANISATION

- Besteuerung von Mitgliedsbeiträgen
- Neues Landesgaststättengesetz ab 1. Januar 2026
- Datenschutzgrundverordnung im Verein
- Ponyförderung Baden-Württemberg – kurz erklärt

Seite 6

Nächster Redaktionsschluss
22. Juni 2026



Titelbild

"Es ist nicht wichtig einander anzuschauen – viel wichtiger ist, in die gleiche Richtung zu schauen!"
(Anne Hürster)

Foto:

Lukas Schöner

Impressum:

Herausgeber:

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V., Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 83 28-0, Internet: <http://www.pferdesport-bw.de>,
eMail: info@pferdesport-bw.de. Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie unter: www.dnb.de

Redaktion:

ROLF BERNDT_Pferdesportberatung__ Ulmer Tal 35, 89160 Dornstadt, Telefon (01 72) 7 36 11 43, eMail: Info@berndt-dornstadt.de oder rolf-berndt@t-online.de

Digitale Einrichtung:

Kopierland GmbH, Frauengraben 12, 89073 Ulm, Telefon (07 31) 6 09 57, eMail: ulmkopierland@gmail.com

TIPPS UND INFORMATIONEN

Neue Pferdesportvereine in Baden-Württemberg

Den Antrag zur Aufnahme in den Württembergischen Landessportbund (WLSB) e.V. hat folgender Verein gestellt:

- Voltgierverein Zabergäu e.V. mit Sitz in Bönnigheim, Pferdesportkreis Ludwigsburg.
- dt-

Gemeinsam mitgliederstark in die Zukunft

Der Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. ruft einen Wettbewerb zur Mitgliederwerbung in den Pferdesportvereinen aus. Mitmachen lohnt sich, denn der Wettbewerb ist mit 20.000 Euro dotiert.

Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind alle Pferdesportvereine, die dem Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. angeschlossen sind und die im Zeitraum vom 1. Januar 2026 bis zum 1. Januar 2027 ihren Mitgliederbestand wie folgt gesteigert haben:

- Vereine, mit bis zu 250 Mitglieder: um 10% und dabei mindestens 10 neue Mitglieder aufgenommen haben,
- Vereine, ab 251 Mitglieder: die mindestens 25 neue Mitglieder aufgenommen haben.

Maßgebend ist der offizielle Mitgliederbestand, der im Rahmen der jährlichen Bestandsmeldung bei den Sportbünden (BSB Nord, BSB Freiburg oder WLSB) gemeldet wird.

Was gibt es zu gewinnen?

Insgesamt werden 16 Geldpreise im Gesamtwert von 20.000 Euro vergeben:

- 15 mal 1.000 Euro
- 1 mal 5.000 Euro

Das Losverfahren:

Alle Vereine, die die Teilnahmebedingungen erfüllen und sich beim Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. bis zum 15. März 2027 mit den entsprechenden Nachweisen beworben haben, nehmen an der Ziehung teil.

Die Ziehung erfolgt wie folgt:

1. Jeder qualifizierte Verein kommt in einen Lostopf (unabhängig von der Höhe des absoluten Zuwachses – alle qualifizierten Vereine haben die gleiche Gewinnchance).
2. Im Rahmen der Delegiertenversammlung 2027 werden die Gewinner gezogen.
3. Die ersten 15 gezogenen Vereine erhalten jeweils 1.000 Euro
4. Der 16. Gezogene Verein erhält den Hauptpreis in Höhe von 5.000 Euro.

Warum dieser Wettbewerb?

- Nach wie vor gibt es viele pferdebegeisterte Menschen, die noch nicht in einem Verein organisiert sind.
- Zusätzliche Mitglieder stärken die wirtschaftliche Basis jedes Vereins.
- Vereine können durch neue Mitglieder weitere Helfer und Unterstützer gewinnen.
- Mitgliederzahlen fördern die öffentliche Wahrnehmung unseres Sports und sind ein starkes Argument im Umgang mit der Politik auf allen Ebenen. Gerade in Zeiten des gesellschaftlichen Wandels ist es wichtig, neue Menschen für den Pferdesport zu begeistern und bestehende Strukturen zu stärken.

Was müssen Sie tun?

- Gewinnen Sie neue Mitglieder im Jahr 2026!
- Geben Sie Ihre reguläre Bestandsmeldung bei den Sportbünden (BSB Nord, BSB Freiburg oder WLSB) fristgerecht ab!
- Melden Sie die Teilnahme am Wettbewerb beim Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. an, legen Sie bitte hierzu die gemeldeten Mitgliederzahlen bei und eine kurze Erläuterung zum Konzept der Mitgliederwerbung!

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihren Aktivitäten und freuen uns über zahlreiche Bewerbungen. Bewerbungen bitte bis zum **15. März 2027** an: Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.; Miriam Abel, Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim, eMail: miriam.abel@pferdesport-bw.de.

LV-BAW, Miriam Abel

Gewinner der siebten "100 Schulpferde plus" Verlosung stehen fest

Mit der Initiative "100 Schulpferde plus" unterstützt Pferdesport Deutschland gemeinsam mit der Reit-WM Aachen 2026 noch bis Ende 2027 Vereine mit Reitschulen in Deutschland. In regelmäßigen Auslosungsrunden haben Vereine weiterhin die Möglichkeit, verschiedene Förderleistungen und Unterstützungsangebote zu gewinnen. Weitere Informationen zur Initiative und das Bewerbungsformular für Vereine gibt es unter www.100schulperdeplus.de.

Und das sind die Gewinner aus Baden-Württemberg der siebten Auslosung:

Je drei Teilnehmer am Schulpferdetag gehen an:

-RFV Dornhan e.V., -RFV Bottwartal e.V. -RFV Eberhardzell e.V. -PSV Heidelberg e.V.

Je fünf Reithelme von Uvex gehen an:

-PSF Hürsterhof e.V. -RFV Crailsheim e.V. -PSV Deggenhausertal e.V. -RFV Assamstadt e.V. -PSV Spitalmühle e.V.

Pferdesport Deutschland, Janet Mlynarski

Sterne des Sports

Sportvereine können sich bis zum **30. Juni** für die "Sterne des Sports" bewerben und damit ihr gesellschaftliches Engagement sichtbar machen. Mit diesem Wettbewerb würdigen der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Volksbanken Raiffeisenbanken jedes Jahr Vereine, die sich in besonderer Weise gesellschaftlich engagieren oder innovative Entwicklungen im Vereinsleben vorantreiben.

Gesucht werden Initiativen, die gesellschaftliche Verantwortung übernehmen – etwa in den Bereichen Gesundheitsförderung, Inklusion, Umwelt- und Klimaschutz, Nachwuchsförderung oder demokratielernen. Auch Themen wie Digitalisierung im Verein, Mitgliederbindung oder der Umgang mit dem demografischen Wandel spielen eine Rolle.

Der Wettbewerb ist dreistufig aufgebaut:

Auf der Bronze-Ebene zeichnen die Volksbanken Raiffeisenbanken vor Ort die besten Projekte ihrer Region aus. Die Gewinner qualifizieren sich für die Silber-Ebene, organisiert von den genossenschaftlichen Regionalverbänden in Kooperation mit den Landessportbünden.

Die Landessieger reisen schließlich zum Bundesfinale nach Berlin, wo der "Große Stern des Sports" in Gold verliehen wird. Der Hauptgewinner erhält neben dem Gold-Pokal ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro. Insgesamt können Vereine auf allen Ebenen Preisgelder von bis zu 14.000 Euro gewinnen.

Bewerbungen können bei den örtlichen Volksbanken Raiffeisenbanken oder online über die offizielle "Sterne des Sports"-Webseite eingereicht werden.

DOSB/BVR

AUS- UND WEITERBILDUNG

FN-Abzeichenprüfungen

Datum: Veranstaltungsort:	Kontakt:	Abzeichen:
03.06.26 72532 Marbach/Lauter	Simone Goller	07385 9695-025 PFS-U, RA
05.06.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
05.06.26 97980 Bad Mergentheim	Silvia Oeltze Pollok	0170 6485109 PFS-U+R, LA, RA
05.06.26 89537 Giengen a. d. Brenz	Joachim Roske	0151 16747256 PFS-U, LA, RA
10.07.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
17.07.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
19.07.26 73266 Bissingen	Nicole Richter	0174 4292404 PFS-R, FN-SpA, LA, RA
24.07.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
24.07.26 72532 Marbach/Lauter	Simone Goller	07385 9695-025 LA
29.07.26 74626 Bretzfeld	Kerstin Gruber	0157 72999517 PFS-U, LA, RA
31.07.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
07.08.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
07.08.26 68199 Mannheim-Neckarau	Susanne Göllinger	0621 8607-141 RA
07.08.26 72532 Marbach/Lauter	Simone Goller	07385 9695-025 PFS-U, RA
08.08.26 74193 Schwaigern	Sandra Carle	0172 6692153 RA
14.08.26 89537 Giengen an der Brenz	Joachim Roske	0151 16747256 PFS-U, BA, LA, RA
14.08.26 68199 Mannheim-Neckarau	Susanne Göllinger	0621 8607-141 RA
17.08.26 73479 Ellwangen	Stephanie Konle	07965 90030 RA
21.08.26 72532 Marbach/Lauter	Simone Goller	07385 9695-025 PFS-U, RA
06.09.26 71272 Renningen-Malmsheim	Nicole Neugebauer	0157 87318459 PFS-U, LA, RA
11.09.26 68199 Mannheim-Neckarau	Susanne Göllinger	0621 8607-141 RA
11.09.26 72532 Marbach/Lauter	Simone Goller	07385 9695-025 PFS-U, FA, KFS-A
23.10.26 72532 Marbach/Lauter	Simone Goller	07385 9695-025 PFS-R
25.10.26 70806 Kornwestheim	Sandra Götz	0172 6247241 PFS-U, RA
30.10.26 89537 Giengen an der Brenz	Joachim Roske	0151 16747256 PFS-U, BA, LA, RA
31.10.26 74193 Schwaigern	Sandra Carle	0172 6692153 PFS-U, LA, RA
31.10.26 74405 Gaildorf	Mona Vaas	0151 72141951 RA
01.11.26 73266 Bissingen	Nicole Richter	0174 4292404 PFS-U, BA
01.11.26 76316 Malsch	Thomas Dietrich	0177 9700673 PFS-U+R, LA, RA, VA
01.11.26 76275 Ettlingen	Thomas Viehweg	0172 8487916 PFS-U
07.11.26 74405 Gaildorf	Mona Vaas	0151 72141951 PFS-U, LA, RA
-dt-		Stand: 19.05.2026

BA=Abzeichen Bodenarbeit, FA=Fahrabzeichen, FN-SpA=FN-Sportabzeichen Reiten, JRA=Jagdreitabzeichen, KFS=Kutschenführerschein, LA=Longierabzeichen, PFS-R = Pferdeführerschein-Reiten, PFS-U = Pferdeführerschein-Umgang, RA = Reitabzeichen, VA = Voltigierabzeichen, WFA = Wanderfahrabzeichen, WRA=Wanderreitabzeichen.

Quelle: www.pferdesport-bw.de >Ausbildung >Abzeichenprüfungen

Lehrgänge und Seminare auf einen Blick

Refresher Kurs zur Verlängerung der DOSB Lizenz

Refresher-Lehrgang "Die Arbeit des Pferdes an der Doppellonge" für Trainer C-, B- und A-aller Fachrichtungen am **08.-10. Juli 2026**. Ort: Haupt- und Landgestüt Marbach, Landesfahrschule, Ref. Fred Probst, Kosten 290 EURO pro Person. Max. 8 Teilnehmer. Anmeldung und Info: Haupt- und Landgestüt Marbach, Gestütshof 1, 72532 Gomadingen, Telefon 07385 9695-025, eMail: anmeldung.marbach@hul.bwl.de. → Anerkennung mit 30 LE (Profil 1) zur Verlängerung oder auch Wiedererlangung der DOSB-Lizenzen Reiten, Fahren und Voltigieren.
LV-BAW

Trainerfortbildung Reiten und Fahren in Marbach

Der Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. lädt am **07. und 08. November 2026** zur jährlichen Trainerfortbildung ans Haupt- und Landgestüt Marbach/Lauter ein. Die Fortbildung richtet sich sowohl an Trainer Fahren als auch Reiten. Die Fortbildung wird mit → 15 LE (Profil 3) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz Reiten und Fahren anerkannt. Nähere Informationen und Anmeldung an: Markus Kuhnle, Telefon 07154 8328-10, eMail: kuhnle@pferdesport-bw.de.
LV-BAW

Lehrgangsmaßnahmen im Reiterring Hardt 1949 e.V.

Der Reiterring Hardt 1949 e.V. bietet im **Oktober und im November 2026** beim Verein Pferdefreunde Malsch e.V. (bei Karlsruhe) und in der Reit- und Voltigierschule Dietrich folgende Lehrgänge an:

■ Nachwuchs-Trainerassistent im Reitsport gem. § 5200 ff APO 2026:
Grundlehrgang vom 16. bis 18. Oktober 2026, Prüfungslehrgang vom 06. bis 08. November 2026

■ Trainerassistent im Reitsport gem. § 5210 ff APO 2026:
Grundlehrgang vom 16. bis 18. Oktober 2026, Prüfungslehrgang vom 06. bis 08. November 2026
Weitere Informationen zu den Lehrgängen erhalten Sie bei der Reitschule Thomas Dietrich, Rohrbrüchle 2 in 76316 Malsch, Telefon 07221 967973, Mobil 0177 9700673, eMail: pferdesport-dietrich@web.de und auf der Homepage des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg e.V. unter: www.pferdesport-bw.de >Jugend >Nachwuchs-Assistenten Reiten.
-dt-

FN-Seminarteam:

FN/PM-Seminare: Anmeldung unter Telefon 02581 6362-247, eMail: seminare@fn-dokr.de

FN/PM-Online-Seminare: Virtueller Seminarraum, Uhrzeit: 20.00 bis 21.30 Uhr

01. Juni PM-Online-Seminar: Yoga für Reiter: Eigene Präsenz und Verbindungen zum Pferd verbessern (Yoga Paket: 06.07./ 03.08./ 07.09.), Ref. Theresa Bontrup, Beginn jeweils 20.00 Uhr
09. Juni PM-Online-Seminar: Pferdemuskeln managen, sie verstehen und Wohlbefinden optimieren, Ref. Dr. Peter Richterich
15. Juni Turniertalk Online: Fit für die weitere Saison – so bleiben eure Pferde motiviert, Uhrzeit: 19.00-20.30 Uhr, Ref. Stephanie Horstmann u. Calvin Böckmann,
23. Juni PM-Online-Seminar: Borreliose & Zeckenschutz beim Pferd, Ref. Dr. Tobias Niebuhr
07. Juli Ausbilder-Online-Seminar: APO 2026 – Neuerungen zu den Abzeichen im Pferdesport, Ref. Lina Otto
→ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
13. Juli Turniertalk Online: Gymnastizierende Lektionen für deinen Turniererfolg, Uhrzeit: 19.30-21.00 Uhr, Ref. Lina Otto, Viktoria Laufkötter
21. Juli PM-Online-Seminar: Sommerekzem und Juckreiz beim Pferd, Ref. Dr. med. vet. Katharina Birkmann
18. Aug. PM-Online-Seminar: Pferde an der Hand arbeiten, Ref. Nicole Künzel
→ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz
03. Sept. PM-Online-Seminar: Persönlichkeitsentwicklung mit Pferd, Ref. Dr. Jörg Leitolf
22. Sept. Ausbilder-Online-Seminar: APO 2026 – Neuerungen zu den Abzeichen im Pferdesport, Uhrzeit: 19.00-20.30 Uhr, Ref. Lina Otto
→ Die Teilnahme gilt als Fortbildung mit 2 LE (Profil 4) zur Verlängerung der DOSB-Trainerlizenz

Haupt- und Landgestüt Marbach - Trainerausbildung

Telefon: 07385 9695-025 (Anmeldung) www.gestuet-marbach.de

■ **Landesreitschule:** Leiter der Landesreitschule: PWM Markus Lämmle, Telefon: 0172 7404056 oder 07385 9695-052

22. Jun.-02. Jul. Trainer B-Reiten (Basis- und Leistungssport)
24. Aug.-11. Sept. Trainer C/A-Reiten (Basis- und Leistungssport)
- 05.-10. Okt. Trainer C/A-Reiten (Modul 1) + 30. Nov.-11. Dez. (Modul 2)
- 19.-23. Okt. PFS-Reiten und Berittführer

■ **Landesfahrschule:** Leiter der Landesfahrschule: HSM Fred Probst, Telefon: 0160 4705716 oder 07385 9695-042

- 06.-10. Okt. Trainer A-Fahren (Modul 1) + 16.-22. Nov. (Modul 2)
11. Nov. Vorbereitungsseminar Trainer Fahren und Mentoring

Reitverein Ammerbuch e.V.

eMail: ulrike-naumann@t-online.de, www.rfv-ammerbuch.de, Telefon 0178 2177118

- 11.+12. Juli Jung- und Problempferdetraining mit Thomas Wiegand
19. Juli Breitensport-Allroundreiter-Trainingstag mit Dr. Ulrike Naumann
- 19.+20. Sept. Arbeit im Roundpen und Freiarbeit mit Thomas Wiegand
18. Okt. Breitensport-Allroundreiter-Trainingstag

FN-Partnerbetrieb Rossnatour GbR, Laichingen

eMail: info@rossnatour.de, www.rossnatour.de, Telefon: 07333 9539518 oder 0162 9185828

- 06.-06. Juni Schnupper-Seminar (Mehrspanner)

FN-Partnerbetrieb Kutschfahrten & Holzrücken, Rheinmünster-Schwarzach

eMail: Kutschfahrten.Breite@gmail.com, www.kutschfahrten-holzruecken-breite.de, Telefon 0170 3240871

- 03.+04. Okt. Holzrückenkurs

-dt-

JUGEND IM PFERDESPORT**Ausschreibung: "Preis der besten Jugendarbeit 2026"**

Auch in 2026 wird der mit 3.000 Euro dotierte Preis der besten Jugendarbeit fortgesetzt. Bereits zum 20. Mal wird der Wettbewerb für Vereine und Betriebe, die Mitglied im Pferdesportverband Baden-Württemberg sind, ausgeschrieben.

Das Thema lautet:

"Euer Verein, eure Ideen, eure Zukunft – zeigt, wie ihr junge Menschen für euren Verein gewinnt! Ob Aktionen, Projekte oder neue Formate – realisiert Ideen und Maßnahmen, mit denen andere Lust auf Gemeinschaft, Pferdesport und Vereinsleben bekommen!"

Und so könnt ihr mitmachen: Schickt uns eure ausführliche Dokumentation zum oben genannten Thema in Papier oder Datei Form (Word, Power Point, PDF, Video o.ä.) zu. Wichtig: Bitte unbedingt in eurer Bewerbung die Kontaktdaten des Ansprechpartners (Adresse, eMail und Telefon) angeben. Einsendungen bitte bis **11. Januar 2027** an: Markus Kuhnle, eMail: kuhnle@pferdesport-bw.de oder per Post an: Pferdesportverband Baden-Württemberg, Murrstraße 1/2, 70806 Kornwestheim.

LV-BAW, Miriam Abel

Jugendliche fürs Ehrenamt begeistern

Die Studie "Lust auf Ehrenamt wecken" zeigt großes Potenzial für mehr jugendliches Engagement im ländlichen Raum. Entscheidender Faktor für den Einstieg in ein Ehrenamt ist das soziale Umfeld, größtes Hindernis ist der Zeitmangel.

"Jugendliches Engagement ist eine bedeutende und fest verankerte Säule unserer Gesellschaft. Junge Menschen im ländlichen Raum sind überdurchschnittlich aktiv und bringen sich ein. Gleichzeitig gibt es viele junge Menschen, die noch keinen Zugang zum Ehrenamt gefunden haben.

Im Auftrag des Kabinettsausschusses Ländlicher Raum hat die Jugendstiftung Baden-Württemberg mit der Studie "Lust auf Ehrenamt wecken" untersucht, wie junge Menschen für ein Ehrenamt begeistert werden können und welche Hindernisse dafür aus dem Weg geräumt werden müssen", sagte der Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Peter Hauk, zugleich Vorsitzender des Kabinettsausschusses, am Freitag, 17. April 2026, anlässlich der Veröffentlichung der Studie:

- **Vorgelebtes Engagement überzeugt**
- **Zeitmangel ist das größte Hindernis**
- **Mehr Wertschätzung und Mitbestimmung**

MLR BW

PFERD UND UMWELT

Reiten in Schutzgebieten

PFERDESORTVERBAND NORDBADEN E.V. – Reiterring Main-Tauber-Kreis Naturschutzgebiet "Limbachsleite"

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Verordnung vom 20. März 2026 Flächen auf dem Gebiet der Gemeinde Werbach zum Naturschutzgebiet "Limbachsleite" erklärt. Das Naturschutzgebiet hat eine Größe von rund 27,9 ha. Im Schutzgebiet ist es verboten, außerhalb von Wegen von mindestens zwei Metern Breite zu reiten.

Gesetzblatt für Baden-Württemberg Nr. 49 vom 23. April 2026

"Die wichtigsten Regeln für den Ausritt" finden Sie am Ende dieser Ausgabe!

Pferdehaltung immer teurer: In Zukunft keine Pferde mehr

Immer mehr Pferdehalter entscheiden sich nach dem Ableben ihres geliebten Tieres kein neues Pferd anzuschaffen

Mit dem ersten eigenen Pferd ging ein Traum in Erfüllung. Ein Leben ohne diese Tiere? Unvorstellbar, obwohl dafür schon immer viel Geld "draufging". Man hat halt an anderer Stelle gespart.

Inzwischen ist das anders, nicht, weil man älter geworden ist oder die Begeisterung verloren hätte. Die Kostenexplosion in den letzten Jahren nimmt viel Freude, Unbehagen macht sich breit. Natürlich sind es nicht nur die gestiegenen Tierarztgebühren. Alles rund ums Pferd wurde ordentlich teurer. Aber gerade die Tierärztkosten sind seit der Neufassung der GOT 2022 zu einem kaum noch kalkulierbaren Faktor geworden.

Manche Behandlungen oder Untersuchungen, die als heutiger Standard der Tiermedizin bezeichnet werden, sind so teuer, dass man sich schon fast ein neues Pferd dafür kaufen könnte. Bei vier Sätzen und unzähligen Einzelleistungen ergeben sich für die gleiche Leistung oft mannigfaltige Kundennendbeträge. Begründung zur Preisfindung? Eher unüblich. Beschwerden traut man sich nicht. Man will den Tierarzt seines Vertrauens nicht verlieren. Das soll Transparenz sein? Der angebliche Deckel nach oben gleicht eher einem hohen Spargeltopf mit zu üppigem Inhalt, er schließt nicht richtig. Der Hinweis, doch einfach seine Versicherung aufzustocken, ist für Besitzer von älteren Pferden geradezu ein Witz.

Viele Pferdemenchen, mit denen man spricht, fühlen und denken so. Sie lieben Pferde nach wie vor, sind aber innerhalb kurzer Zeit an ein Limit gestoßen. Es sind keine superreichen Leute. Es sind aber gewissenhafte Tierhalter, die sich ihrer Verantwortung bewusst sind und der neuen Realität ins Auge blicken und deshalb kein Pferd mehr anschaffen. Die breite Basis, auf der der Wirtschaftsfaktor Pferd in Deutschland bisher gut gestanden hat, bricht gerade schleichend weg. Daran ändert auch die Möglichkeit der Aufteilung der Hausbesuchsgebühr nicht mehr viel.

Bayerisches Landwirtschaftliches Wochenblatt, Ariane Haubner, 15.05.2026

BREITENSPIEL

Breitensport-Veranstaltungen

Datum/Tage/PLZ/Ort:	Kontakt:	Disziplin:
14.06.26 1 88364 Wolfegg	Stefanie Lechner steffi-lechner@t-online.de	Voltigieren
20.06.26 1 71083 Herrenberg	Gerhard Müller info@ponyhofmueller.com	Shetty Sport Süd
20.06.26 2 72124 Pliezhausen	Angelina Jung angelina-jung@outlook.de	Reiten
21.06.26 1 79595 Rümplingen	Beate Fink rspfruemmingen@gmx.de	Reiten
27.06.26 2 88368 Bergatreute	Anita Heckenberger am.heckenberger@t-online.de	Reiten
27.06.26 2 72172 Sulz-Hopfau	Joachim Lefèvre jum.lefevre@hof-brachfeld.de	Breitensport-Tage
04.07.26 2 88518 Herberlingen	Andrea Buck a.p.buck@t-online.de	Voltigieren
04.07.26 1 88279 Amtzell	Werner Koros anita.koros@gleichs.de	Fahren
04.07.26 2 74626 Bretzfeld	Gudrun Kuhn kuhn@rfv-brettachtal.de	Reiten
04.07.26 1 79618 Rheinfelden	Sarah Neumann reitvereinfrechcity@gmail.com	Trail
04.07.26 2 79356 Eichstetten	Albert Meier re-al.meier@web.de	Reiten, Fahren, Workg. Equit.
05.07.26 1 79215 Elzach	Amelie Schilp amelieschilp3@gmail.com	Voltigieren
11.07.26 1 89547 Gerstetten-Deitingen	Gerhard Müller info@ponyhofmueller.com	Shetty Sport Süd
11.07.26 1 88518 Herberlingen	Josef Heinzelmann josef.hei54@gmail.com	WPSV Allroundcup
12.07.26 2 75181 Pforzheim	Christian Kraus ch.kraus@gmx.de	Reiten mit Vierkampf
19.07.26 2 89169 Niederstotzingen	Gudrun Junginger guguju@web.de	Reiten
19.07.26 1 73249 Wernau	Carola Reutter carola.reutter@gmx.de	Voltigieren
25.07.26 1 71263 Weil der Stadt	Corinna Hoffmann corinna.hoffmann@online.de	Voltigieren
25.07.26 2 89547 Gerstetten	Birgit Nemeč verwaltung@reitverein-gerstetten.de	Reiten
02.08.26 1 72218 Efringen	Anja Aiple aiple@gmx.net	Reiten
09.08.26 1 71294 Heimsheim	Pia Hasenmaier turnier@rvheimsheim.de	Reiten
09.08.26 2 74635 Kupferzell	Josefine Bihlmaier josefine-bihlmaier@web.de	Reiten
16.08.26 1 74850 Schefflenz	Elena Mutz elena.mutz.em@gmail.com	Fahren
05.09.26 1 74321 Bietigheim	Gerhard Müller info@ponyhofmueller.com	Shetty Sprt Süd
11.09.26 1 79802 Dettighofen	Kai Ruggaber irisruggaber@cloud.com	Reiten
12.09.26 1 76297 Stutensee	Melanie Haußmann mellehausmann@gmail.com	Reiten
13.09.26 1 88677 Markdorf	Cristian Wütschner 2.vorstand@rfvm.org	Reiten
20.09.26 1 97959 Assamstadt	Lena Frank lena.frank@rfv-assamstadt.de	Reiten
27.09.26 1 73770 Denkendorf	Gerhard Müller info@ponyhofmueller.com	Shetty Sprt Süd
04.10.26 2 88430 Rot an der Rot	Bettina Kunz luigili@web.de	Voltigieren
04.10.26 2 75245 Neulingen	Stefanie Mayer info@reitverein-goebrichen.de	Reiten
04.10.26 1 76473 Iffezheim	Mareike Früh mareike.fruh@gmail.com	Orientierungsritt
-dt-		Stand.: 19.05.2026

Quelle: www.pferdesport-bw.de >Veranstaltungen > Breitensport

Bitte beachten Sie:

Termine für eine WBO-Veranstaltung (Breitensport-Veranstaltung = BV) sind mit Sichtvermerk (Stempel und Unterschrift) des zuständigen Pferdesportkreises bzw. Reiterrings sechs Wochen vor dem beabsichtigten Veranstaltungstermin unter Vorlage der Ausschreibung des vorgesehenen Programms bei der Landeskommission Baden-Württemberg einzureichen! (siehe Besondere Bestimmungen der Landeskommission Baden-Württemberg).

FÜHRUNG UND ORGANISATION

Besteuerung von Mitgliedsbeiträgen

Seit einiger Zeit wird die Steuerliche Behandlung von Mitgliedsbeiträgen in Sportvereinen und die Anwendung der Umsatzsteuerbefreiung nach § 4 Nr. 22 UStG diskutiert. Medial bekannt geworden ist das Urteil des Bundesfinanzhofes (BFH) vom 13. November 2025, das die bisherige Praxis der Nichtbesteuerbarkeit von Mitgliedsbeiträgen in Sportvereinen als rechtswidrig eingestuft hat. Dies hat bei vielen Vereinen Verunsicherung und Nachfragen hervorgerufen.

Der aktuelle Stand in der Rechtsprechung ist, dass der BFH das Verfahren an das Finanzgericht zurückgewiesen hat. Die Entwicklung im zweiten Rechtsgang bleibt daher abzuwarten.

Über die weitere Entwicklung und ggf. Handlungsoptionen wird das VereinsServiceBüro zu gegebener Zeit in den WLSB-Medien informieren.

SPORT IN BW

Neues Landesgaststättengesetz ab 1. Januar 2026

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg hat in seiner Informationsschrift dargelegt, dass auch für Vereine das LGastG gilt, aber es gibt Ausnahmen.

Anzeige eines Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass (§ 2 Abs. 2 LGastG)

Der Betrieb eines vorübergehenden Gaststättengewerbes ist in Baden-Württemberg nur aus besonderem Anlass möglich. Ein besonderer Anlass liegt vor, wenn die gastronomische Tätigkeit an ein kurzfristiges, nicht häufig auftretendes Ereignis anknüpft, das außerhalb der gastronomischen Tätigkeit selbst liegt. Ein besonderer Anlass kann beispielsweise ein Vereinsfest, eine sportliche Veranstaltung oder ein Weihnachtsmarkt sein. Vereine unterliegen der Anzeigepflicht nach § 2 Absatz 2 nur, wenn sie alkoholische Getränke ausschenken.

Wer?

Die Person, die aus besonderem Anlass vorübergehend ein Gaststättengewerbe betreiben will (*in der Regel der vertretungsbefugte Vereinsvorstand*).

Was?

Sie müssen Ihr geplantes vorübergehendes Gaststättengewerbe bei der zuständigen Gemeinde anzeigen und dabei folgende Angaben machen:

- Ihren Namen
- Eine ladungsfähige Anschrift
- Ort und Zeit des besonderen Anlasses

Wo?

Zuständig für die Entgegennahme Ihrer Anzeige ist die Gemeinde, in deren Gebiet Sie vorübergehend gastgewerblich tätig werden wollen.

Wann?

Die Anzeige hat grundsätzlich zwei Wochen vor dem vorübergehenden Gaststättenbetrieb zu erfolgen. Wenn Sie Ihrer Anzeigepflicht nicht, nicht rechtzeitig oder nur unvollständig nachkommen, kann dies als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden. Die Anzeige ist z.B. unvollständig, wenn die gastronomische Tätigkeit ausgeübt wird, obwohl kein besonderer Anlass gegeben ist.

WM BW

Datenschutzgrundverordnung im Verein

Die 5 wichtigsten Datenschutzpflichten für Vereine:

■ Datenschutzhinweise auf dem Mitgliedsantrag

Wer Daten erhebt, muss informieren (Art. 13 DSGVO), schon beim Eintritt in den Verein müssen Sie erklären:

- welche Daten Sie erheben,
- zu welchem Zweck,
- wie lange sie gespeichert werden,
- und welche Rechte die Betroffenen haben (z.B. Auskunft, Löschung, Widerruf).

■ Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Auch kleine Vereine müssen ein Verzeichnis führen (Art. 30 DSGVO), in dem steht:

- welche personenbezogenen Daten Sie verarbeiten (z.B. Mitgliederlisten, Newsletter, Einzug von Mitgliedsbeiträgen, Anmeldung zu Wettkämpfen),
- auf welcher Rechtsgrundlage,
- wie lange die Daten gespeichert werden,
- und wer hat Zugriff.

■ Datenschutz auf der Vereins-Webseite

Selbst wenn Sie nur eine schlichte Startseite mit Infos haben, gilt:

- Sie brauchen auch hier eine Datenschutzerklärung,
- und ein Impressum gem. § 5 Telekommunikation-Telemedien-Datenschutzgesetz (TTDSG),
- Nutzen Sie z.B. Google Fonts, Newsletter-Formulare oder Cookies, brauchen Sie noch mehr Hinweise und ggf. Einwilligungen.

■ Auftragsverarbeitung richtig regeln

Nutzen Sie z.B. Vereinssoftware oder Cloud-Dienste zur Mitgliederverwaltung? Dann übermitteln Sie Daten an Dritte! Und das heißt: Sie müssen mit diesen Anbietern einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung (AVV) abschließen (Art. 28 Abs. 3 DSGVO). Gute Anbieter liefern den AVV gleich mit – fordern Sie ihn aktiv an, wenn nicht.

■ Klare Zuständigkeit – auch ohne Datenschutzbeauftragten

Die meisten Vereine brauchen keinen offiziellen Datenschutzbeauftragten (Art. 37 DSGVO), solange nicht mehr als 20 Personen regelmäßig mit Daten arbeiten. Aber: Zuständig ist trotzdem jemand – idealerweise ein Vorstandsmitglied. Legen Sie intern fest, wer sich um Datenschutz kümmert, und dokumentieren Sie es. Das hilft im Fall einer Prüfung bzw. bei Ermittlungen wegen eines "Datenlecks".

Vereinswelt/-dt-

Ponyförderung Baden-Württemberg – kurz erklärt!

Was ist die Ponyförderung?

Die Ponyförderung wurde von Heinz Bürk (†) ins Leben gerufen. Heinz Bürk war über 40 Jahre Ponybeauftragter des Pferdesportverbandes Baden-Württemberg e.V. Mit unermüdlichem Einsatz, Leidenschaft und Herzblut hat er sich für die Ponyreiterei eingesetzt.

Es war ihm eine Herzensangelegenheit den Ponysport in allen Bereichen zu stärken. Angefangen mit Turnieren mit reinen Ponyprüfungen über Maßnahmen zur Stärkung des Wir-Gefühls der Ponygemeinschaft bis hin zu eigenen Turnierserien und dem Landesponytturnier.

Zur Finanzierung dieser Ideen und Maßnahmen wurde die Ponyförderung ins Leben gerufen. Die Ponyförderung unterstützt zweckgebunden den Ponysport in Baden-Württemberg. Sie ist kein eigenständiger Verein, sondern in den Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V. integriert.

Warum ist die Ponyförderung so wichtig?

Der Ponysport ist für viele Kinder und Jugendliche der Einstieg in den Pferdesport. Viele der heutigen Topreiter haben den Sport als Ponyreiter begonnen. Hierauf sind wir besonders stolz. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, ist es wichtig, die bestehenden Angebote für die Ponyreiterinnen und -reiter aufrecht zu erhalten, aber auch neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Damit dies gelingt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wofür werden die Mittel der Ponyförderung eingesetzt?

- Übernahme von Geld- und Ehrenpreisen bei Ponyprüfungen und Masterserien
- Fahrtkostenzuschüsse für die Teilnehmer von Championaten
- Teambildende Maßnahmen zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls (gemeinsame Treffen, Teamkleidung bei Championaten)
- usw.

Wie kann ich unterstützen?

Jede Form der Unterstützung, ob finanziell oder materiell (z.B. Ehrenpreise) ist herzlich willkommen. Es gibt keinen Mindesteinsatz – jeder Betrag, egal ob klein oder groß, hilft dabei, das Ziel der Ponyförderung aufrecht zu erhalten.

Seitens des Verbandes besteht die Möglichkeit für die Unterstützung eine Spendenbescheinigung oder eine Sponsoring-Rechnung (mit ausgewiesener Mehrwertsteuer) auszustellen.

Sie entscheiden, ob Ihre Unterstützung zweckgebunden oder frei einsetzbar sein soll und ob Sie als Unterstützer und Förderer genannt werden wollen oder nicht.

Unterstützungsmöglichkeiten:

- Titelsponsoring einer kompletten Masterserie
- Übernahme einzelner Prüfungen
- Bereitstellung oder Übernahme von Ehrenpreisen
- Allgemeine Unterstützung des Ponysports
- usw.

Unser Dank gilt schon heute allen, die die Ponyförderung unterstützen und dazu beitragen unseren Ponysport im Sinne von Heinz Bürk weiterzuführen.

Kontakt

Miriam Abel
Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.
Murrstraße 1/2
70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8328-12
eMail: miriam.abel@pferdesport-bw.de

Spendenkonto:

Pferdesportverband Baden-Württemberg e.V.
IBAN: DE 22 6005 0101 0002 0309 37
BIC: SOLADEST600
Verwendungszweck: Ponyförderung

LV-BAW, Miriam Abel

Die wichtigsten Regeln für den Ausritt

Beim Ausritt zu zweit oder in der Gruppe die Natur erleben ist das erklärte Ziel vieler Reiterinnen und Reiter. Das Ausreiten mit dem Pferd ist immer ein Naturerlebnis. Damit es auch so bleibt, sind das Beachten der gesetzlichen Regelungen, das normgerechte Verhalten und der verantwortungsvolle Umgang mit sich, dem Pferd und der Natur für jeden Reiter selbstverständlich. Wer sich an die Regeln hält, schafft dem Reitsport Sympathien und keine Gegner.



Reiten im Straßenverkehr

Beim Reiten auf Straßen, privaten und öffentlichen Wegen sind Reiter gemäß StVO Verkehrsteilnehmer. Für sie gelten die Verkehrsregeln und Anordnungen sinngemäß. Das heißt, Reiter und Pferd sind den Fahrzeugen gleichgestellt, sind selbst aber kein Fahrzeug. Das bedeutet aber, dass z. B. der rechte Fahrbahnrand benutzt werden muss. Bürgersteige Fuß- und Radwege sind tabu.

Pferde dürfen im Straßenverkehr grundsätzlich nur von geeigneten Personen, die ausreichend auf sie einwirken können, geritten oder geführt werden. Eine gute reiterliche Grundausbildung und eine anschließende Ausbildung zu den Pferdeführerscheinen der FN vermitteln das entsprechende reiterliche Wissen und Können.

Pferdeäpfel auf Straßen und Wegen können andere Verkehrsteilnehmer gefährden und stellen oftmals ein Ärgernis dar, sie sind daher zu beseitigen.



Reiten in der offenen Landschaft und im Wald

Hier ist das Reiten nach den Regeln des Naturschutzgesetzes und des Landeswaldgesetzes nur auf Straßen und dafür geeigneten privaten und öffentlichen Wegen gestattet. Also, auf Feld-, Wald- und Wanderwegen. Letztere müssen aber mindestens 3 Meter breit sein, damit sich Reiter, Fußgänger, Radfahrer, Jogger, Nordic Walker und Wandergruppen im Schritt gefahrlos Begegnen können.

Das Reiten auf Sport-, Fuß- und Lehrpfade ist nicht erlaubt, ebenso nicht das Reiten auf Liegewiesen, Äcker, Wiesen, Stoppelfelder und in Feucht- und Trockenbiotopen. Wenn aufgrund schlechter Bodenverhältnisse ein Weg für das Reiten nicht geeignet ist, sollten Sie den Weg meiden oder einen Umweg in Kauf nehmen.



Reiten in Naturschutzgebieten

Naturschutzgebiete sind an dem dreieckigen Schild mit grünem Rand, weißem Feld mit dem Adlersymbol und dem Schriftzug "Naturschutzgebiet" zu erkennen. Hier ist das Reiten nur auf Straßen und befestigten Wegen gestattet. In einzelnen Naturschutzgebieten gibt es aber abweichende Regelungen. Dieses kann auch für die geschützten Schon- und Bannwälder zutreffen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Regelung gilt, können Ihr Verein oder Ihr Betrieb, oder Sie selbst sich bei den zuständigen Naturschutzbehörden oder Forstämtern erkundigen.



Reiten in Biosphärengebieten

Biosphärengebiete bestehen aus Kernzonen, Pflegezonen und Entwicklungszonen. In den Kernzonen ist das Reiten generell verboten. In den Pflegezonen ist das Reiten auf öffentlichen Straßen und geeigneten Wirtschaftswegen zulässig. Die Entwicklungszonen bilden den Lebens-, Wirtschafts- und Erholungsraum für die Bevölkerung.

Hier ist das Reiten unter Beachtung der Regeln der Straßenverkehrsordnung, des Naturschutzgesetzes und des Landeswaldgesetzes gestattet. Für das Betreten des Geländes des ehemaligen Truppenübungsplatzes Münsingen gelten besondere Regelungen.



Reiten im Nationalpark Schwarzwald

Das Betreten des Nationalparks Schwarzwald zum Zweck der Erholung und Bildung ist jedermann gestattet, soweit dadurch die Schutzzwecke des Nationalparks nicht beeinträchtigt werden.

Im Nationalpark sind das Reiten und das Fahren mit Pferdegespannen nur auf den dem öffentlichen Verkehr gewidmeten oder hierfür ausdrücklich zugelassenen Straßen und Wegen gestattet.